

PROJEKTPLAN

SOS-MADAGASKIDS

BILDUNG

FORSCHUNG

UNTERSTÜTZUNG

SOS-MADAGASKIDS • OKTOBER 2023



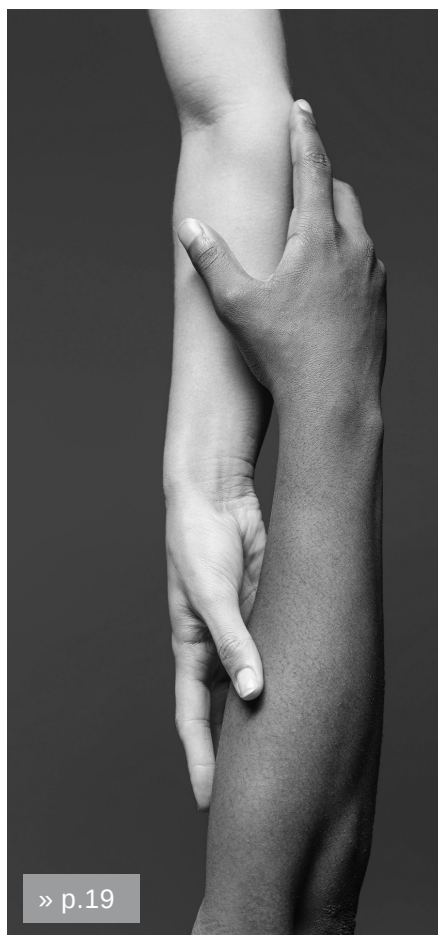


» p.13



» p.12

“ Das
Hauptziel
der Bil-
dung in
den Schulen sollte
sein, Männer und
Frauen zu schaffen,
die in der Lage sind,
neue Dinge zu tun,
und nicht einfach
das zu wiederholen,
was andere Genera-
tionen getan haben.



» p.19



» p.14



» p.15

INHALT



5 PRÄSENTATION

SOS-MADAGASKIDS unterstützt soziale und menschliche Entwicklung durch Gemeinschaftsprojekte und den Aufbau von Beziehungen im Namen der Wohltätigkeit.

7 PROJEKTPHASEN

Die Verwaltung von Projekten in verschiedenen Phasen hilft Organisationen, die Arbeit effektiv zu planen, auszuführen und zu kontrollieren.

8 CONTEXT UND RELEVANZ UNSERER LÖSUNG

Die Armut von Kindern in Madagaskar laut SOS-MADAGASKIDS.



10 DIE STRATEGISCHEN ZIELE DES PROJEKTS

Unsere Prioritäten sind Bildung, Forschung und Förderung.

12 PROJEKTMANAGEMENT-SYSTEM

Wir stellen die Bedürfnisse der Kinder in den Mittelpunkt unserer Prioritäten. Dieses Managementsystem ermöglicht es dem Team, besser auf die Erwartungen der Eltern einzugehen.

14 ENGAGEMENT UND AKTIVITÄT

Wir verteidigen die Rechte jedes Kindes, jeden Tag; wir geben niemals auf!

20 AUFSCHLÜSSELUNG DER AKTIVITÄTEN GEMÄß WBS

Das SOS-MADAGASKIDS-Projekt folgt der 100%-Regel; wir betrachten das Projekt als Ganzes, mit vielen Aktivitäten, die in Aufgaben unterteilt und weiter in Arbeitspakete aufgeschlüsselt sind.

22 SWOT-ANALYSE DES SOS-MADAGASKIDS-PROJEKTS

Die erste Projektbeschränkung betrifft das 'Betriebskapital des Projekts', das sich auf die wirtschaftlichen Merkmale von Personen bezieht, die uns unterstützen möchten.





Geld ist nicht die einzige Sache, die

Spaß macht zu geben. Wir können Zeit geben, wir können unsere Expertise geben, wir können unsere Liebe geben, oder einfach ein Lächeln schenken. Was kostet das? Der Punkt ist, keiner von uns kann jemals an etwas Wertvollem zum Geben ausgehen.



PRÄSENTATION

ÜBERSICHT



Miarahaba bedeutet auf Malagasy 'Ich grüße dich'. *Miarahaba anareo* bedeutet 'Guten Morgen, alle zusammen'. Mit dieser Begrüßung möchte ich euch mein Leben als Freiwilliger in Madagaskar vorstellen. Es ist das Jahr 2022, und obwohl ein Jahr kurz erscheinen mag, reicht es aus, um sich der Herausforderung anzunehmen, sich an eine fremde Kultur und die Funktionsweise des Landes anzupassen. Es bedeutet auch eine neue wirtschaftliche Realität, da nun 75% der madagassischen Bevölkerung unter der internationalen Armutsgrenze lebt.

Armut ist in städtischen Gebieten weit verbreitet, und vulnerable Gruppen stehen aufgrund der verheerenden Auswirkungen der Pandemie vor erhöhten wirtschaftlichen und sozialen Schwierigkeiten. Die Episode mit COVID-19 wird zweifellos Auswirkungen auf die Rechte der Kinder in Madagaskar haben. Es gibt viele Kinder auf den Straßen, die allgemein als 'quat'mis'

bezeichnet werden. Darüber hinaus gibt es Kinderarbeit: Fast ein Viertel der Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 17 Jahren müssen Geld verdienen, um ihre Familien zu unterstützen. Kinder arbeiten auf Plantagen (Vanille, Reis, Maniok, usw.), in Minen und Steinbrüchen und riskieren manchmal ihr Leben. Sie hüten Vieh, bieten ihre Dienste auf der Straße an, betteln oder arbeiten unter sklavenähnlichen Bedingungen in privaten Haushalten.

Aber nicht alles ist düster. Es gibt Hoffnung, und viele Einzelpersonen arbeiten innerhalb des Netzwerks von Unterstützung und Kinderschutz und erreichen wahre Wunder mit den begrenzten Ressourcen, die ihnen zur Verfügung stehen. Nationale und internationale Organisationen arbeiten in verschiedenen Bereichen wie Bildung, Betreuung von Straßenkindern oder Waisen, Gesundheit, Ernährung und im Kampf gegen Kinderarbeit.

Was mich betrifft, habe ich SOS-MADAGASKIDS gegründet, um zu einer besseren Zukunft für Kinder in Madagaskar beizutragen, so nah wie möglich an den Gemeinschaften. SOS-MADAGASKIDS engagiert sich für die Unterstützung von Kindern und setzt seine Missionen effizient fort.

SOS-MADAGASKIDS berührt mich



tief und erinnert mich an die Einzigartigkeit unserer Menschlichkeit, unserer Ursprünge und unserer Zukunft. Lassen Sie uns über unsere Kinder wachen, denn ihnen werden wir die Welt von morgen anvertrauen. Vergessen wir nicht, dass Madagaskar seit 2010 den Weltrekord für Wiederholungen hält. Es ist entscheidend, unseren Kindern und zukünftigen Generationen eine bessere Bildung zu bieten. Lassen Sie uns also bemüht sein, die Probleme zu identifizieren, insbesondere in Bezug auf die Lebenshaltungskosten, das nationale Schulprogramm sowie unzureichende Infrastruktur und materielle Ressourcen. Dann werden wir geeignete Lösungen finden.

WARUM MADAGASKAR?

Madagaskar befindet sich in einer Krise. Tausende Familien leiden unter Lebensmittelknappheit und können ihre grundlegenden Bedürfnisse aufgrund sinkender Einkommen nicht mehr decken. Malagasy-Kinder stellen das verwundbarste Segment der Bevölkerung dar - sie benötigen dringend Unterstützung.

SOS-MADAGASKIDS arbeitet seit 2022 in Madagaskar in den folgenden Bereichen:

- **B**ILDUNG • Wir unterstützen Kinder dabei, Kindergärten und Schulen zu besuchen. "Inklusive Bildung und qualitatives Lernen zur Entwicklung von Madagaskar und seiner Bevölkerung" ist die Bildungsvision, die SOS-MADAGASKIDS vorschlägt. Diese Vision ist Teil unserer Verpflichtungen im Rahmen der nachhaltigen Entwicklung im Bildungsbereich. Unser Ziel ist ehrgeizig, und niemand wird zurückgelassen. Wir arbeiten daran, diese Vision zu verwirklichen, da das Bildungssystem in Madagaskar vor einer bedeutenden doppelten Herausforderung in Bezug auf Zugang und Qualität steht.
- **U**NTERSTÜTZUNG • Für junge Menschen. SOS-MADAGASKIDS unterstützt junge Menschen. Wir kümmern uns um sie, während sie ihre Ausbildung oder ihr Training abschließen.
- **F**AMILIEN STÄRKEN • Jedes Jahr steigen die Preise für Schulmaterialien, obwohl viele Familien nicht genug Geld haben, um sie zu bezahlen. Die Opportunitätskosten der Bildung sind oft hoch. Seit 2022 führen wir das SOS-Familienstärkungsprogramm durch, das darauf abzielt, eine liebevolle familiäre Umgebung für Kinder in Gefahr zu schaffen, die die Betreuung und Unterstützung ihrer Familien zu verlieren drohen, in der sie aufwachsen können.



PROJEKTPHASEN

PROJEKT

PHASE 1 • INITIALISIERUNG • Definition und Modellierung der bestehenden Realität (Analyse des Alltags von gefährdeten madagassischen Kindern und Eltern) in Zusammenarbeit mit verschiedenen Interessengruppen wie dem madagassischen Ministerium für Nationale Bildung, allen relevanten Regierungsinstitutionen und NGOs, öffentlichen/privaten Schulen und der Bevölkerung.

PHASE 2 • PLANUNG • Das Testen unserer Service-Angebote mit Kindern, Jugendlichen, Schulen und Eltern.

PHASE 3 • UMSETZUNG • Schritt für Schritt arbeiten und versuchen, mit anderen Projekten zusammenzuarbeiten.

PHASE 4 • KONTROLLE • Während des Projekts wird SOS-MADAGASKIDS regelmäßig ein Auge auf die Begünstigten haben. Es ist notwendig, regelmäßiges Feedback für eine ordnungsgemäße Projektüberwachung sicherzustellen.

PHASE 5 • ÜBERWACHUNG • SOS-MADAGASKIDS wird die eingesetzten Mittel und durchgeführten Aktivitäten überprüfen, um den Fortschritt im Hinblick auf die Indikatoren auf dem Weg zur Umsetzung der Aktivitäten zu überwachen.

PHASE 6 • ABSCHLUSS • Die Verallgemeinerung der Aktivitäten und Vorteile, die von SOS-MADAGASKIDS gebracht werden, macht das Projekt langfristig unverzichtbar.

KONTEXT UND RELEVANZ DER LÖSUNG

PROJEKT

Madagaskar gehört zu den ärmsten Ländern der Welt, gemessen am Bruttonationaleinkommen (BNE). Die wachsende Kluft zwischen dem Pro-Kopf-Einkommen in Madagaskar und anderen Ländern bestätigt die 'Regression' Madagaskars.

“

Die Überwindung von Armut ist keine

Geste der Wohltätigkeit. Es ist ein Akt der Gerechtigkeit. Es ist der Schutz eines grundlegenden Menschenrechts, des Rechts auf Würde und ein anständiges Leben.



THE POVERTY OF CHILDREN IN MADAGASCAR ACCORDING TO SOS-MADAGASKIDS

Eine kürzlich durchgeführte Studie hat ergeben, dass fast 80 % der malagasy Kinder und Jugendlichen sowohl menschlich als auch wirtschaftlich arm sind. Der Kampf gegen die Armut durch die Verbesserung des Bildungssystems für Kinder und die Optimierung der Maßnahmen von Schulen und Eltern gegenüber Kindern und Jugendlichen sind die Hauptprioritäten des SOS-MADAGASKIDS-Projekts

Eltern mit niedrigem Einkommen stehen oft vor der Wahl zwischen der Bildung und Ernährung ihrer Kinder. Oft entscheiden sich Eltern dafür, ihre Kinder nicht zur Schule zu schicken. So sind in Madagaskar 1,5 Millionen Kinder nicht eingeschult. Über 2 Millionen kleine Kinder besuchen keine Grundschule. In Bezug auf die Bildung in öffentlichen Einrichtungen tragen Familien 40 % der laufenden Kosten des Bildungssystems. Nur 20 % der Lehrer sind Beamte, und 97 % haben keine professionelle Lehrerausbildung. Am Ende der Grundschule haben nur 17 % der Schüler zufriedenstellende Lesekompetenzen (in Malagasy und Französisch) und 20 % in Mathematik.

Ob auf globaler oder nationaler Ebene, die Malagasy sind arm, und Kinder und Jugendliche sind die ersten Opfer. Diese Art von Armut zeigt sich in verschiedenen Formen und wirft viele Fragen auf, wie zum Beispiel: 'Was werden wir tun, um unseren Kindern zu helfen? Wie können wir den Bildungssektor in dieser Realität optimieren, in der:

- Die Mehrheit der Kinder isst nicht ausreichend und hat nicht einmal die Möglichkeit, sich angemessen zu kleiden.
- Die Mehrheit der Kinder hat nicht die Möglichkeit, ein Zuhause zu haben ; Kinder leben auf den Straßen unter dem Müll.
- Mehr als 60 % der Kinder haben nicht die Möglichkeit, zur Schule zu gehen.
- Kinder, die die Möglichkeit haben, zur Schule zu gehen, sind Opfer eines Mangels an Infrastruktur und materieller Armut.
- Die Armut der Eltern und die Arbeit, die sie leisten,

um Nahrung zu bekommen, ist unvorstellbar.

- Die Verantwortungslosigkeit der Eltern gegenüber Kindern und Jugendlichen ist ebenfalls ein großes Problem ; viele Kinder und Jugendliche werden wie ihre Eltern Opfer von Drogenabhängigkeit.
- Die politische Instabilität in Madagaskar hat schädliche Auswirkungen auf die Zukunft der Malagasy, auf ihre Kultur und ihre Denkweise im Allgemeinen.

UNSERE LÖSUNG UND DEREN RELEVANZ

Dieses Projekt erfüllt drei (3) grundlegende Bedürfnisse : liebevolle Betreuung für Kinder, die Möglichkeit, zur Schule zu gehen wie andere Kinder auf der Welt, und die Verbesserung des nationalen Bildungssystems.

Die Idee von SOS-MADAGASKIDS besteht darin, Kindern, Eltern und Schulen zu helfen. Die Organisation kämpft gegen Schulabbruch, und dieses Projekt ermöglicht vielen Kindern den Schulbesuch. Sie konzentriert ihre Entwicklungsanstrengungen im Bildungsbereich auf Zugang, Gerechtigkeit, Inklusion, Qualität und technische Schulung (wie in den unten stehenden Bildern dargestellt).



DIE STRATEGISCHEN ZIELE

PROJEKT

Unsere Prioritäten sind *Bildung, Forschung und Sponsoring*.

VERBESSERUNG DER BILDUNGSQUALITÄT, WEIL:

• **B**ILDUNG BRINGT DIE ZUKUNFT • Um die hohen Analphabetismus- und Schulabbruchraten in Madagaskar zu reduzieren, bilden wir Lehrer aus, verbessern das Lernumfeld und involvieren Eltern – für eine gerechte und kindzentrierte Bildung, die zur sozialen und wirtschaftlichen Umgebung passt.

• **B**ILDUNG BRINGT FREIHEIT • In Madagaskar sind viele arme Menschen Analphabeten und Opfer von Diskriminierung und Unterdrückung in allen Lebensbereichen. Heute dreht sich alles um Geld und Beziehungen in Bereichen wie Politik, Bildung, Gesundheitswesen und Arbeitsmarkt. Dank SOS-Madagaskids können die Menschen wertvolles Wissen für ein freies Leben erhalten.

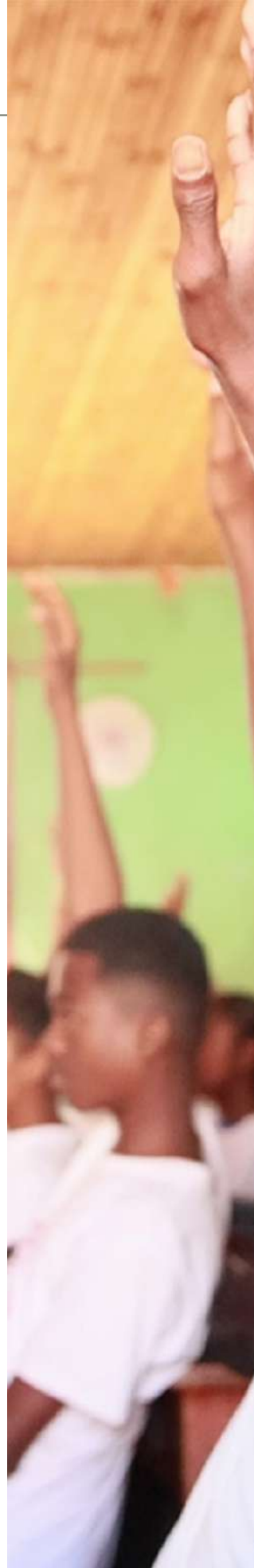
• **B**ILDUNG BRINGT CHANCEN • SOS-MADAGASKIDS supports many public and private schools. Disabled and needy children who have been excluded from society receive support and recognition.


• **B**ILDUNG BRINGT HOFFNUNG • Dank unseres Projekts *Bildung, Forschung und Sponsoring* erhalten viele Malagasy praktische und technische Unterstützung in Form von Schulungskursen mit echter Hoffnung auf einen Neuanfang zur Förderung ihrer Lernfähigkeiten, zur Förderung von Kreativität und zur Weckung des Interesses an finanzieller Unabhängigkeit.

VERBESSERUNG DES SOZIALEN LEBENS VON KINDERN UND ELTERN UND GEWÄHRLEISTUNG, DASS ALLE KINDER ZUMINDEST ZUR SCHULE GEHEN KÖNNEN.

SOS-MADAGASKIDS leistet humanitäre Hilfe für vulnerable Personen und bietet materielle und technische Unterstützung für bedürftige Eltern. Durch das Patenschaftsprogramm kümmern wir uns um junge Menschen, die oft ihre Jugend in benachteiligten Verhältnissen ohne Perspektiven und Hoffnung erleben.

Der Bedarf an humanitärer Hilfe ist derzeit sehr hoch. Millionen von Menschen in ganz Madagaskar sind von verschärfter Armut betroffen. Als gemeinnützige humanitäre Organisation ist die humanitäre Hilfe ein wichtiger Bereich unserer Arbeit. Im Namen der Nächstenliebe lindern wir Notlagen und retten Leben.





SOS-MADAGASKIDS zielt darauf ab, kleine Unternehmen und Bildungsarbeit zu fördern, um Menschen zu befähigen, ein unabhängiges Leben zu führen. Wir engagieren uns in der Bildungsarbeit in Schulen und unterstützen gleichzeitig arme Eltern bei der Gründung kleiner Unternehmen.

Die Armut in Madagaskar treibt viele Erwachsene, aber auch junge Menschen und Kinder dazu, unter unwürdigen Bedingungen zu leben. Ihre Verzweiflung und Armut werden oft schamlos ausgenutzt und führen zur Menschenhandel. SOS-MADAGASKIDS ist ein Segen für andere ; es leistet bedeutende Hilfe, um das Leben wieder lebenswert zu machen.

DAS KONZEPT DES SOS-MADAGASKIDS-PROJEKTS ZIELT DARAUF AB:

- Sicherstellen, dass alle madagassischen Kinder mindestens 5 Jahre Grundschulbildung erhalten : erstens durch Erhöhung der Anwesenheitsquoten und Verringerung der Abbruchquoten und zweitens durch Förderung des Bewusstseins für die Vorteile der Bildung (insbesondere für Jugendliche). Es ist wichtig, dass die Menschen wissen, dass Bildung auf verschiedene Weisen die Armut verringern kann.
- Gewährleisten, dass alle Kinder die notwendigen Fähigkeiten erwerben, um ihre Schulausbildung in der Sekundarstufe fortzusetzen : signifikante Verbesserung der Schülerergebnisse.
- Gewährleisten, dass alle Kinder die notwendigen Fähigkeiten erwerben, um ihre Schulausbildung in der Sekundarstufe fortzusetzen : signifikante Verbesserung der Schülerergebnisse.
- Verbesserung der Ausbildung und Betreuung von Lehrern und Eltern : Bereitstellung von Schulungen zu grundlegenden pädagogischen Methoden und Techniken.

PROJEKTMANAGEMENT-SYSTEM

PROJEKT



SOS-MADAGASKIDS STELLT DIE BEDÜRFNISSE DER KINDER IN DEN MITTELPUNKT SEINER PRIORITÄTEN. DIESES MANagementsYSTEM ERMÖGLICHT ES DEM TEAM, AUF DIE ERWARTUNGEN DER ELTERN REAKTIVER ZU SEIN. DER DIALOG MIT KINDERN, ELTERN, LEHRERN UND SCHULEN STEHT IM VORDERGRUND. FEEDBACK UND ANPASSUNGEN ZWISCHEN DEN BETEILIGTEN SIND IMMER MÖGLICH. DAS PROJEKT ENTWICKELT SICH IM LAUFE SEINER UMSETZUNG WEITER UND BERÜCKSICHTIGT STETS DIE SICH ÄNDERNDEN BEDÜRFNISSE DER KINDER. DAHER IST ES SCHWIERIG, SIE MIT EINER HERKÖMMLICHEN METHODE ZU VERWALTEN. DAS PROJEKT VERWENDET EINEN ADAPTIVEN ANSATZ, DER DARAUFGEGLEGT IST, SICH KONTINUIERLICH AN VERÄNDERUNGEN IN DEN BEDÜRFNISSEN VON SCHULEN, ELTERN UND KINDERN ANZUPASSEN. JEDES BEDÜRFNIS IST UNTERSCHIEDLICH UND ERFORDERT EINEN UNTERSCHIEDLICHEN ANSATZ.

SOS-MADAGASKIDS legt den Schwerpunkt auf

Einzelpersonen und Interaktionen gegenüber langwierigen Prozessen.

SOS-MADAGASKIDS betont praxisnahe Arbeit und Technik statt Dokumentation.

SOS-MADAGASKIDS bevorzugt Zusammenarbeit gegenüber Verhandlungen.

SOS-MADAGASKIDS setzt die Reaktion auf Veränderungen über das Befolgen eines Plans.





ENGAGEMENT UND AKTIVITÄTEN

ENGAGIEREN

“ SOS-MADAGASKIDS
verteidigt die Rechte
jedes Kindes, jeden Tag;
wir geben niemals auf!

IN MADAGASKAR TRÄUMEN KINDER DAVON, DIE MÖGLICHKEIT ZU HABEN, EINE QUALITATIV HOCHWERTIGE BILDUNG ZU ERHALTEN, ABER FÜR DIE MEHRHEIT VON IHNEN SIND DIE HINDERNISSE ZU GROSS. ABGELEGENE LÄNDLICHE SCHULEN FEHLEN AN ALLEM : KLASSENÄRUME, WASSER, TOILETTEN, LEHRER UND BÜCHER. DIE KINDER SIND OFT ZU HUNGRIG ODER ZU KRANK, UM ZU LERNEN, UND DIE ELTERN KÖNNEN SICH NICHT EINMAL DIE SCHULGEBÜHREN LEISTEN. DAHER ZIELT SOS MADAGASKIDS DARAUFG AB, VERGESSENEN KINDERN DURCH EIN INTEGRIERTES KARITATIVES PROGRAMM HOFFNUNG UND WOHLSTAND ZU BRINGEN.





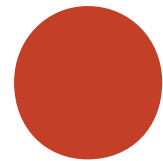
Was könnt Wir

SOS-MADAGASKIDS BIETET BETREUUNGSPÄNE, SPONSORING UND DIE NUTZUNG EINES ZUSÄTZLICHEN BILDUNGSSYSTEMS AN.

HERAUSFORDERUNGEN 1 • Die Armutsrate ist in Madagaskar extrem hoch, mit etwa 25 Millionen Menschen, die unterhalb der Armutsschwelle von 1,90 US-Dollar pro Tag leben. Zur Information : Mehr als vier von fünf Kindern (82,9%) in Madagaskar leiden unter finanzieller Armut, und mehr als zwei von drei (67,6%) sind multidimensional arm.

nen

Tun?



Die Lehrkapazität ist äußerst begrenzt, pädagogisches Material entspricht nicht den Mindeststandards, und der Zugang zu qualitativ hochwertigem Material ist sehr selten (1 Buch für 15 Schüler in einigen Regionen). Das Bildungssystem leidet auch unter einem Mangel an qualifizierten Lehrern (1 ausgebildeter Lehrer für 180 Grundschüler); mehr als zwei Drittel der Grundschullehrer stammen aus der lokalen Gemeinschaft, werden von Gemeinden rekrutiert und teilweise bezahlt und sind oft nicht qualifiziert.

Die Aktivitäten von SOS-MADAGASKIDS angesichts dieser Herausforderungen:

Allmählich reduzieren:

- Materielle Armut;

- Technische Armut (Probleme der Lehrer : nur 20% der Lehrer sind Beamte, und 97% besitzen keinen beruflichen Lehrabschluss);
- Soziale Armut durch Pädagogik : Verbesserung der Qualität der Bildung von Kindern durch inklusive Sozialpolitiken (wie in den untenstehenden Fotos illustriert).

SOS-MADAGASKIDS verbessert die Prävention und den Schutz vor der Ausbeutung von Kindern, um sie zu bilden.

HERAUSFORDERUNGEN 2 • Fast die Hälfte der Kinder im Alter von 5 bis 17 Jahren ist in Kinderarbeit involviert (47%): Jungen (50%) mehr als Mädchen (44%); Kinder in ländlichen Gebieten (51%) und städtischen Gebieten (32%); Kinder aus armen Familien (57%). 2 von 5 Mädchen heiraten oder gehen eine Ehebeziehung ein, bevor sie 18 Jahre alt sind, was Madagaskar zu einem der Länder mit der höchsten Rate an Kinderheirat weltweit macht.



Die Aktivitäten von SOS-MADAGASKIDS angesichts dieser Herausforderungen:

- Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Nationale Bildung von Madagaskar und anderen Vereinigungen oder Nichtregierungsorganisationen, die im Bereich des Kinderschutzes und der Kinderhilfe tätig sind.
- Unterstützung von Eltern und Kindern gegen "Kinderarbeit".



PATENSCHAFT: EINGESCHRIEBENE KINDER UND IN DER AUSBILDUNG

Das Hauptziel besteht darin, dass Kinder in Kindergärten und Grundschulen eingeschrieben sind und lernen, um die Anzahl der nicht eingeschulten Kinder zu reduzieren.



Wir kämpfen für das Recht jedes schutzbedürftigen Kindes, wir geben niemals auf!

SOS-Madagaskids nutzt die Patenschaft als Mittel. Diese Aktivität kann viele Kinder aus armen Familien unterstützen. Das Patenschaftsprogramm kann wirklich ihr Leben verändern und Möglichkeiten bieten, die sie sonst nie gehabt hätten.

- Um ihre Bildung zu unterstützen;
- Um Zugang zu Hygieneservices, Gesundheitsversorgung und Schulmaterial sicherzustellen.

AKTIVITÄT VON SOS-MADAGASKIDS

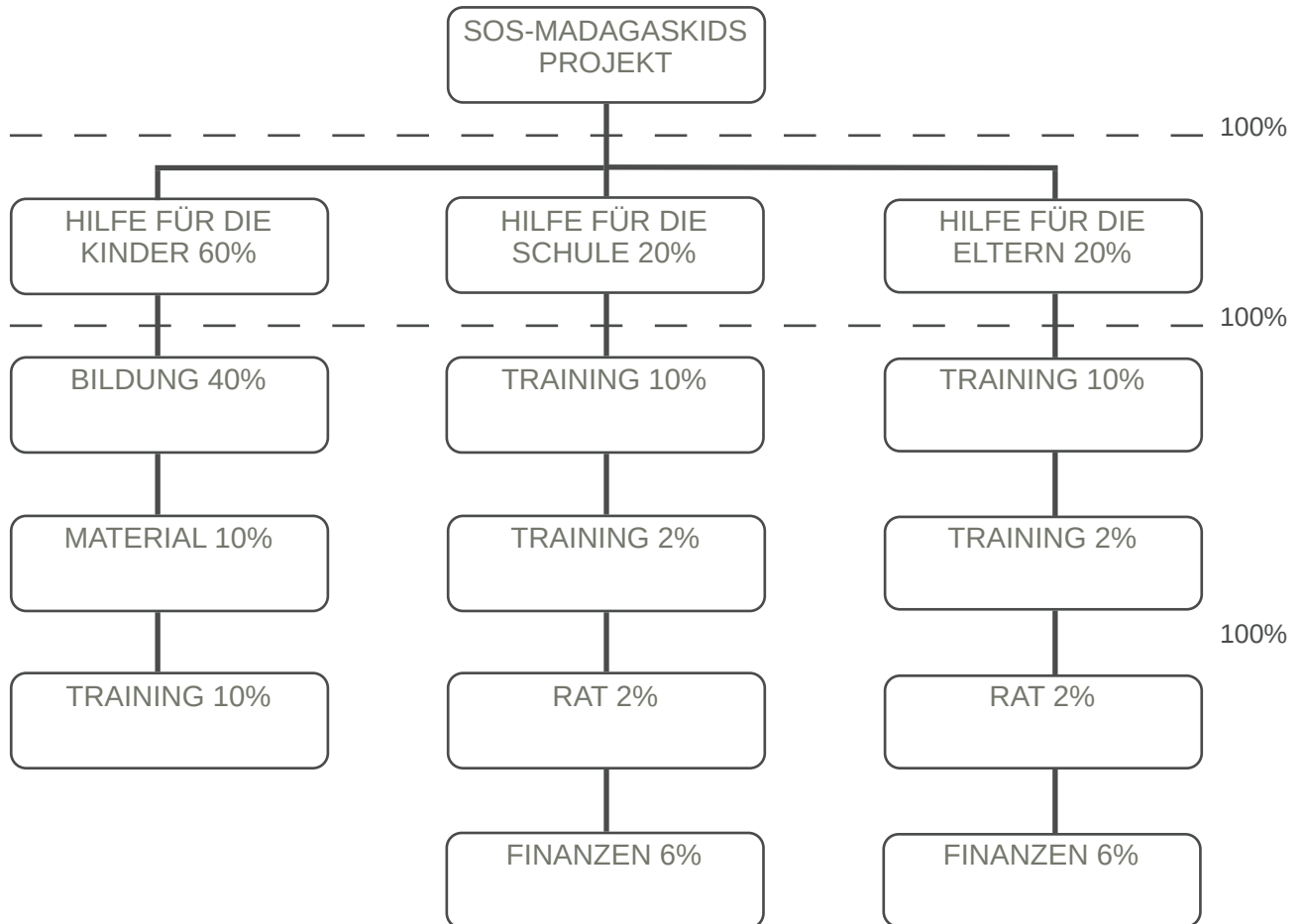
- Verbessert den Zugang zur Bildung;
- Bau von Schulen: Einschreibung und Wiedereinschreibung von nicht eingeschulten Kindern;
- Verbessert die Qualität der Bildung;
- Didaktische Anleitung;
- Bereitstellung von Unterstützungsmaterialien.



AUFSCHLÜSSELUNG DER AKTIVITÄTEN GEMÄSS WBS (ARBEITSPAKETE- STRUKTUR)

AKTIVITÄTEN

DAS SOS-MADAGASKIDS-PROJEKT WENDET DIE 100%-REGEL AN ; WIR BETRACHTEN DAS PROJEKT ALS GANZES MIT VIELEN AKTIVITÄTEN, DIE IN AUFGABEN UNTERTEILT SIND UND DANN WEITER IN ARBEITSPAKETE AUFGETEILT WERDEN.



SWOT-ANALYSE DES PROJEKTS

ANALYSE

INTERN

STÄRKEN

- Innovationsfähigkeit;
- Vorabstudien zur Festlegung von Prioritäten;
- Wohltätigkeit: Wir arbeiten mit Herz;
- Unsere Website;
- Führung: Wachsend; unbegrenzter Marktanteil;
- Hochqualifizierte Mitarbeiter;
- Unterstützung von staatlichen Diensten.

SCHWÄCHEN:

- *Begrenzte finanzielle Kapazität;*
- *Neuling im Bereich der menschlichen Entwicklung;*
- *Hohe Abhängigkeit von Spendern.*

EXTERN

CHANCEN:

- Wachsender Bildungssektor;
- Einsatz neuer Techniken und Materialien;
- Günstige Verwaltungsvorschriften;
- Veränderung des Verhaltens von Kindern, Eltern, Lehrern und Schulen.

GEFAHREN:

- *Kulturschock / kulturelle Unterschiede;*
- *Ungünstige wirtschaftliche Bedingungen;*
- *Zunehmend arme Eltern : unfähig, ihre Kinder finanziell für deren Bildung und Zukunft zu unterstützen.*

PROJEKTGRENZEN

Die erste Projektbegrenzung betrifft das 'Betriebskapital des Projekts', das sich auf die wirtschaftlichen Merkmale von Personen bezieht, die SOS-MADAGASKIDS unterstützen möchten. Das finanzielle Kapital, das Sponsoren investieren, ist ein Teil der strukturellen Bedingungen für das Überleben des Projekts und seiner Aktivitäten. Unzureichende finanzielle und materielle Ressourcen, die für die Organisation von Hilfeleistungen, Schulungen für Eltern, Kinder, Verwaltungspersonal und Lehrer bereitgestellt werden. Die Hauptfolge des Mangels an Ressourcen ist die Unzufriedenheit der Teilnehmer mit dem Schulungsmaterial und dem Treffpunkt.

Die zweite Begrenzung des Projekts wäre die unzureichende Zusammenarbeit mit nationalen Institutionen und sozialen Bewegungen oder Organisationen im Gebiet, in dem sich das Projekt befindet. Die Untersuchung mehrerer Fallstudien zeigt, dass die Präsenz von Organisationen mit ähnlichen Überzeugungen verschiedene Formen des Sponsorings ermöglicht und das Projekt legitimiert.

Die dritte Begrenzung des Projekts betrifft das Bildungsniveau und die Organisationskultur der Teilnehmer während der Schulungssitzungen. Die am besten ausgebildeten und die am wenigsten ausgebildeten Teilnehmer sind tendenziell weniger zufrieden mit Bildungsaktivitäten. Die Gründe für diese Phänomene sind uns unbekannt, aber es ist möglich, dass das während früherer Bildungsaktivitäten erworbene Wissen den Schulungsbedarf erhöht. Für diejenigen, die keine Bildung erhalten haben, sind Misserfolge somit damit verbunden.

PROJEKTBSCHRÄNKUNGEN

Einschränkungen können in verschiedenen Formen auftreten. Sie können physischer, technologischer, finanzieller oder sogar negativer Natur sein:

- Gegensätze zwischen Denkweisen und Arbeitsweisen im Umgang mit Kindern, Eltern, Lehrern und allen externen Partnern. Deshalb organisieren wir Schulungssitzungen und Informationsaustauschsitzungen, um uns an neue Ideen anzupassen.
- Der Bildungssektor und die Forschung werden in Madagaskar nahezu ignoriert : wenig produktiv

und schlecht finanziert.

- Der Mangel an Infrastruktur, der zu Ungleichheit in den Austauschmöglichkeiten führt. Die meisten Schulen befinden sich in abgelegenen Gebieten.
- Politische Probleme.

RISIKOMANAGEMENT

Humanitäre Projekte sind enormen Risiken ausgesetzt. Neben der Gewährleistung des Projekterfolgs müssen die Führungskräfte auch die langfristige Nachhaltigkeit des Projekts planen. Obwohl während der Projektumsetzung viele Dinge schief gehen können, obliegt es dem Projektmanager, Probleme zu lösen, bevor sie dem Projekt schaden.

Für SOS-Madagaskids lässt sich der Risikomanagementplan in sieben Punkten zusammenfassen:

- Bewertung des Ressourcenmanagements;
- Identifizierung der Projektanforderungen;
- Besprechung der Projektphasen mit dem Team;
- Aufgaben zuweisen und Fristen setzen;
- Vorbereitung auf mögliche Verzögerungen;
- Festlegung von Risikoprotokollen;
- Inspektion der Standorte auf potenzielle Praktiken und Schulungen zur Erkennung von Risiken.

KOMMUNIKATIONSPLAN

Das Ziel besteht darin, effektive und transparente Kommunikationstechniken zu verwenden, um den Erfolg des Projekts sicherzustellen. Kommunikation ist entscheidend für den Projekterfolg, und für uns sollte sie sowohl intern als auch extern erfolgen.

SOS-MADAGASKIDS weiß, dass der Erfolg nicht nur aus effektiver Planung und Umsetzung resultiert, sondern auch aus klarer und präziser Kommunikation. Daher setzt dieses Projekt eine gut organisierte Kommunikation ein, um die Teamkoordination zu erleichtern, das Risiko von Missverständnissen zu reduzieren und die Motivation aller beteiligten Akteure

zu stärken.

SOS-Madagaskids nutzt verschiedene Kommunikationskanäle wie:

- Die Medien: Zeitungen oder Nachrichtenberichte.
- Plakate und Broschüren, Präsentationen, besondere Veranstaltungen (Organisation von Seminaren),
- Sitzungen: BSG, Mitarbeiter, ICT-Sitzungen, Vorstandssitzungen, Partnerberatungsausschuss.
- Soziale Medien: Instagram, Facebook, TikTok, WhatsApp, Twitter, Webseite, E-Mails.
- Schulungen und Informationsveranstaltungen.

SOS-MADAGASKIDS verfügt über verfügbare Kommunikationsressourcen: Budget für Forschung und Analyse zugewiesen; Budget für Kommunikation zugewiesen.

Bei uns erfolgt die Kommunikation immer in beide Richtungen. Das Projekt tut alles, um ein Feedback zu erhalten. Selbst nur, um sicherzustellen, dass die Botschaft so verstanden wurde, wie sie gemeint war. Missverständnisse, unausgesprochene Dinge, Halbwahrheiten oder sogar Lügen haben in der Kommunikationsstrategie des Projekts SOS-Madagaskids keinen Platz.

RESSOURCENMANAGEMENT

Die Verantwortlichen für das Personalmanagement bei SOS-Madagaskids haben die Aufgabe sicherzustellen, dass das Projekt über das erforderliche Personal für seinen Betrieb verfügt und dass dieses Personal sein Bestes gibt, um die Leistung der Organisation zu verbessern und gleichzeitig seine eigene Entfaltung zu fördern. Das Ziel besteht darin, die Nachhaltigkeit und das Wachstum der Organisation sicherzustellen, indem das Beste aus ihren Mitarbeitern herausgeholt wird.

Um dies zu erreichen, werden die Projektleiter:

- Ihre Strategie durch die Einführung einer Personalpolitik stärken.

- Die Projektproduktivität auf Grundlage der Mitarbeiterressourcen optimieren, um ihre Effizienz zu fördern (einschließlich Kompetenzentwicklung, Motivation usw.).
- Veränderungen steuern und begleiten (einschließlich Kompetenzentwicklung und Schulungen).
- Organisieren und verwalten Sie die täglichen Personalangelegenheiten, die hauptsächlich administrative Aufgaben wie: Urlaubs- und Abwesenheitsverwaltung, Zeitmanagement, Gehaltsabrechnung, Verwaltung des Personaleinheitsregisters umfassen.

LAUT SOS-MADAGASKIDS IST DAS MATERIALMANAGEMENT GRÖSSTENTEILS EINE BALANCEÜBUNG. SPENDER MÖCHTEN BEDÜRFTIGEN BEVÖLKERUNGSGRUPPEN HELFEN, INDEM SIE PROJEKTE FINANZIEREN. DIES IST IHRE HAUPTMOTIVATION FÜR SPENDEN : NÜTZLICH SEIN UND SICHERSTELLEN, DASS IHR GELD EINER GUTEN SACHE DIENST. DAS PROJEKT ERREICHT SEINE ZIELE, INDEM ES (1) DAS FINANZIELLE MANAGEMENT (2) DIE EFFIZIENZ DES MATERIALS UND (3) DIE ERBRACHTEN DIENSTLEISTUNGEN AUSBALANCIERT. DAS ZIEL BESTEHT DARIN, SICHERZUSTELLEN, DASS DAS PROJEKT DAS MATERIAL AUF NACHHALTIGE UND FINANZIELL VERANTWORTUNGSVOLLE WEISE VERWALTET, UM DIE RENTABLE UND EFFEKTIVE BEREITSTELLUNG HUMANITÄRER HILFELEISTUNGEN ZU UNTERSTÜTZEN.

